



[PAGE Online](#) / [Branche & Karriere](#) / [Und, was machst du dagegen?](#)



eDossier: »Ausbildung in der Kreativbranche«
Studiengänge & Lehrkonzepte für die Jobs von morgen.

[Branche & Karriere](#)



Und, was machst du dagegen?

09.01.2018 von [Sabine Danek](#)

Grafikdesign-Studierende der Fachhochschule Dresden setzen ein Zeichen gegen die fremdenfeindlichen Montagsdemonstrationen in ihrer Stadt.



Mit dem PAGE-Daily-Newsletter immer up to date

Anrede

Vorname

Nachname

E-Mail*

Die [Datenschutzbestimmungen](#) habe ich gelesen und akzeptiere diese.

* Pflichtfeld

[Absenden](#)

Sponsored Content



- [Fachhochschule Dresden \(FHD\)](#). Der Montag ist ein sehr unrühmlicher Tag in Dresden: Seit drei Jahren finden dort montags fremdenfeindliche Demonstrationen statt.

Dem setzen Studenten aus dem Fachbereich Grafikdesign jetzt ihre **Kampagne** »montags 1800« entgegen.

Unter dem Motto »und, was machst DU montags?« kommunizieren sie über Facebook, Instagram und Twitter Alternativen für den Montagabend, rufen zur Diskussion auf, entwickeln Guerilla-Aktionen und fördern die Zusammenarbeit mit lokalen Initiativen, die sich für einen offenen Umgang mit dem Fremden und Anderen engagieren.

Gleichzeitig nehmen die Studierenden von Professor Stefan Theiss mit ihrer Kampagne an der [Peer to Peer: Facebook Global Digital Challenge](#) teil. Bei dem Wettbewerb reichen 75 geladene Studentengruppen aus der ganzen Welt Kampagnen und Strategien gegen Hetze und Extremismus in den sozialen Medien ein.



Kampagne »montags 180°«

1/8

Auch ein Postkartenset gehört zur Kampagne »montags 180°«, die Position gegen die fremdenfeindlichen Demonstrationen in Dresden bezieht



Nicht Jammern, sondern in Aktion treten: Die Grafikdesignstudierenden von Professor Stefan Theiss machen mobil gegen rechts

Schlagworte: [Aus den Hochschulen](#), [Design Studium](#), [Grafikdesign](#), [Kampagne](#)